

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Nummer der Fassung: 1.0  
Ersetzt Fassung vom: Datum (Nr. alte Fassung)

Überarbeitet am 02.07.2025  
Erste Fassung: 02.07.2025

## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemisches und Firmenbezeichnung

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname** Brillant NSF  
**UFI-Code:** 6J10-906W-600C-RCA8

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendung** Wasch- und Reinigungsmittel

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

KemMix  
Lindenstr. 12  
72178 Waldachtal  
Deutschland

Telefon: +49 (0) 151 24209393  
E-Mail: [info@kemmix.de](mailto:info@kemmix.de)  
Website: [www.kemmix.de](http://www.kemmix.de)

### 1.4 Notrufnummer

Giftnotzentrale		
Land	Name	Telefon
Deutschland	Universitätsklinikum Freiburg Vergiftungs-Informations-Zentrale 79110 Freiburg Breisacher-Str. 86b	+49 (0) 761 19240

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Keine.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

EUH210 ergänzender Gefahrenhinweis im Rahmen der CLP-Verordnung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) für Gemische, die nicht als gefährlich eingestuft sind, aber bestimmte gefährliche Stoffe in einer Konzentration enthalten, die die Angabe eines Sicherheitsdatenblatts auf Anfrage erfordert.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung und Angaben zu den Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Nicht relevant (Gemisch).

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

2-BUTOXYETHANOL

REACH-Nr.: 01-2119475108-36-XXXX ; EG-Nr.: 203-905-0; CAS-Nr.: 111-76-2

Gewichtsanteil:  $\geq 5$  -  $< 10$  %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Acute Tox. 3 ; H331 Acute Tox. 4 ; H302 Skin Irrit. 2 ; H315 Eye Irrit. 2 ; H319  
Stoff mit einem gemeinschaftlichen Grenzwert (EG) für die Exposition am Arbeitsplatz.

Spezifische Konzentrationsgrenzen: (ATE - oral : 1200 mg/kg) • (ATE - inhalativ (Dampf) : 3 mg/L)

AMMONIAK, WASSERFREI

EG-Nr.: 231-635-3; CAS-Nr.: 7664-41-7

Gewichtsanteil:  $\geq 0,1$  -  $< 0,2$  %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Flam. Gas 2 ; H221 Press. Gas (Liq.) ; H280 Acute Tox. 3 ; H331 Skin Corr.  
1B ; H314 Eye Dam. 1 ; H318 Aquatic Acute 1 ; H400 EUH071 Stoff mit  
einem gemeinschaftlichen Grenzwert (EG) für die Exposition am Arbeitsplatz.

ETHANOL

REACH-Nr.: 01-2119457610-43-XXXX ; EG-Nr.: 200-578-6; CAS-Nr.: 64-17-5

Gewichtsanteil:  $\geq 5$  -  $< 10$  %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Flam. Liq. 2 ; H225 Eye Irrit. 2 ; H319

Spezifische Konzentrationsgrenzen: Eye Irrit. 2 ; H319: C  $\geq 50$  %

#### Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

#### Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

#### Nach Einatmen

Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen

#### Bei Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Mit fetthaltiger Salbe eincremen.

#### Nach Augenkontakt

Unverletztes Auge schützen. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine.

## Abschnitt 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Wasser Schaum Löschpulver Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Sand Stickstoff Löschdecke

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid , Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) , Schwefeloxide (NO<sub>x</sub>)

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

### 5.4 Zusätzliche Hinweise

Keine.

## Abschnitt 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

### 6.2 Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit reichlich Wasser abwaschen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

<b>Sichere Handhabung:</b>	siehe Abschnitt 7
<b>Persönliche Schutzausrüstung:</b>	siehe Abschnitt 8
<b>Entsorgung:</b>	siehe Abschnitt 13

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.

Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole; Augenkontakt.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Schützen gegen: Frost

#### Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510): 10

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten. Gebrauchsanweisung beachten.

## Abschnitt 8: Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

<b>ETHANOL ; CAS-Nr.: 64-17-5</b>	
Grenzwerttyp (Herkunftsland):	TRGS 900 (D)
Grenzwert:	200 ppm / 380 mg/m <sup>3</sup>
Spitzenbegrenzung:	4 (II)
Bemerkung:	Y
Version:	23.06.2022

<b>2-BUTOXYETHANOL; CAS-Nr.: 111-76-2</b>	
Grenzwerttyp (Herkunftsland):	TRGS 900 (D)
Grenzwert:	10 ppm / 49 mg/m <sup>3</sup>
Spitzenbegrenzung:	2 (II)
Bemerkung:	H, Y
Version:	23.06.2022
Grenzwerttyp (Herkunftsland):	STEL (EC)
Grenzwert:	50 ppm / 246 mg/m <sup>3</sup>
Bemerkung:	Skin
Version:	20.06.2019
Grenzwerttyp (Herkunftsland):	TWA (EC)
Grenzwert:	20 ppm / 98 mg/m <sup>3</sup>
Bemerkung:	Skin
Version:	20.06.2019

<b>Ammoniak, Wasserfrei; CAS-Nr.: 7664-41-7</b>	
Grenzwerttyp (Herkunftsland):	TRGS 900 (D)
Grenzwert:	20 ppm / 14 mg/m <sup>3</sup>
Spitzenbegrenzung:	2 (I)
Bemerkung:	Y
Version:	23.06.2022
Grenzwerttyp (Herkunftsland):	STEL (EC)
Grenzwert:	50 ppm / 36 mg/m <sup>3</sup>
Version:	20.06.2019
Grenzwerttyp (Herkunftsland):	TWA (EC)
Grenzwert:	20 ppm / 14 mg/m <sup>3</sup>
Version:	20.06.2019

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )

Grenzwerttyp (Herkunftsland): Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )

Grenzwert: nicht relevant

## Biologische Grenzwerte

<b>2-BUTOXYETHANOL; CAS-Nr.: 111-76-2</b>	
Grenzwerttyp (Herkunftsland):	TRGS 903 (D)
Parameter:	Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse) / Urin (U) / Expositionsende bzw. Schichtende ; Bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten
Grenzwert:	150mg/g Kreatinin
Version:	25.02.2022

## DNEL-/PNEC-Werte

## DNEL/DMEL

<b>2-BUTOXYETHANOL; CAS-Nr.: 111-76-2</b>	
Grenzwerttyp:	DNEL Arbeitnehmer (lokal)
Expositionsweg:	Einatmen
Expositionshäufigkeit:	Kurzzeitig
Grenzwert:	246 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp:	DNEL Arbeitnehmer (systematisch)
Expositionsweg:	Einatmen
Expositionshäufigkeit:	Langzeitig
Grenzwert:	98 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp:	DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg:	Einatmen
Expositionshäufigkeit:	Kurzzeitig
Grenzwert:	663 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp:	DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg:	Dermal
Expositionshäufigkeit:	Langzeitig
Grenzwert:	75 mg/kg
Grenzwerttyp:	DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg:	Dermal
Expositionshäufigkeit:	Kurzzeitig
Grenzwert:	89 mg/kg
<b>Ethanol; CAS-Nr.: 64-17-5</b>	
Grenzwerttyp:	DNEL Arbeitnehmer (lokal)
Expositionsweg:	Einatmen
Expositionshäufigkeit:	Kurzzeitig
Grenzwert:	1900 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp:	DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg:	Einatmen
Expositionshäufigkeit:	Langzeitig
Grenzwert:	950 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp:	DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg:	Dermal
Expositionshäufigkeit:	Langzeitig
Grenzwert:	343 mg/kg

## PNEC

<b>2-BUTOXYETHANOL; CAS-Nr.: 111-76-2</b>	
Grenzwerttyp:	PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert:	8,8 mg/l
Grenzwerttyp:	PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert:	0,88 mg/l
Grenzwerttyp:	PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert:	34,6 mg/kg
Grenzwerttyp:	PNEC (Boden)
Grenzwert:	2,33 mg/kg
Grenzwerttyp:	PNEC (Kläranlage)
Grenzwert:	463 mg/l
<b>Ethanol; CAS-Nr.: 64-17-5</b>	
Grenzwerttyp:	PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert:	0,96 mg/l
Grenzwerttyp:	PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert:	0,79 mg/l
Grenzwerttyp:	PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert:	3,6 mg/l
Grenzwerttyp:	PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert:	2,9 mg/kg
Grenzwerttyp:	PNEC (Boden)
Grenzwert:	0.63 mg/l
Grenzwerttyp:	PNEC (Sekundärvergiftung)
Grenzwert:	0,72 mg/kg
Grenzwerttyp:	PNEC (Kläranlage)
Grenzwert:	580 mg/l

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: EN166



Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen.

#### Hautschutz - Handschutz

Geeigneter Handschuhtyp: EN374

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk)

Durchbruchzeit: 480min

Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm.



Bemerkung:

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

#### Atemschutz

Geeignetes Atemschutzgerät: Kombinationsfiltergerät Typ A



Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung.

Bemerkung:

Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten

#### Allgemeine Hinweise

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. P362+P364 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. P264 - Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

## 8.3 Zusätzliche Hinweise

Es wurden keine Tests durchgeführt. Die Auswahl wurde bei den Zubereitungen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt. Bei Zubereitungen ist die Beständigkeit von Handschuhschutzmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz geprüft werden.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

<b>Aggregatzustand:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	farblos
<b>Geruch:</b>	charakteristisch

#### Sicherheitstechnische Kenngrößen

<b>Erstarrungspunkt:</b>	(1013 hPa) ca. -4,5°C
<b>Siedebeginn und Siedebereich:</b>	(1013 hPa) ca. 90°C
<b>Flammpunkt:</b>	47°C DIN EN ISO 13736
<b>Zündtemperatur:</b>	Ethanol - 363°C
<b>Entzündbarkeit:</b>	entzündbar
<b>Untere Explosionsgrenze:</b>	(Ethanol) - 3,5 Vol-%
<b>Obere Explosionsgrenze:</b>	(Ethanol) - 15 Vol-%
<b>Dampfdruck:</b>	(50°C) < 1000hPa
<b>Dichte:</b>	(20°C) ca. 0,98 g/cm <sup>3</sup>
<b>Wasserlöslichkeit:</b>	(20°C) vollständig mischbar
<b>pH-Wert:</b>	(20°C) ca. 10,8
<b>Relative Dampfdichte:</b>	(20°C) nicht bestimmt
<b>Maximaler VOC-Gehalt (EG):</b>	13 Gew-%
<b>Maximaler VOC-Gehalt (Schweiz):</b>	13 Gew-%
<b>Abgabepflichtiger VOC-Gehalt:</b> (Schweiz)	13 Gew-%

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine selbstunterhaltende Verbrennung. UN Prüfung L.2: Prüfung der Weiterbrennbarkeit

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung. Zersetzungsprodukte im Brandfall: siehe Abschnitt 5.

**Abschnitt 11: Angaben zur Toxikologie****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität****Akute orale Toxizität**

Parameter:	ATEmix
Expositionsweg:	Oral
Wirkdosis:	> 2000 mg/kg
Parameter:	LD50 (AMMONIAK, WASSERFREI ; CAS-Nr. : 7664-41-7)
Expositionsweg:	Oral
Spezies:	Ratte
Wirkdosis:	350 mg/kg
Parameter:	LD50 (ETHANOL ; CAS-Nr. : 64-17-5)
Expositionsweg:	Oral
Spezies:	Ratte
Wirkdosis:	10470 mg/kg
Methode:	OECD 401
Parameter:	LD50 (2-BUTOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg:	Oral
Spezies:	Ratte
Wirkdosis:	1250 - 1490 mg/kg
Methode:	OECD 401

**Akute dermale Toxizität**

Parameter:	ATEmix
Expositionsweg:	Dermal
Wirkdosis:	> 2000 mg/kg
Parameter:	LD50 (2-BUTOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg:	Dermal
Spezies:	Kaninchen
Wirkdosis:	841 mg/kg
Methode:	OECD 402
Parameter:	LD50 (ETHANOL ; CAS-Nr. : 64-17-5)
Expositionsweg:	Dermal
Spezies:	Kaninchen
Wirkdosis:	> 20 g/kg

**Akute inhalative Toxizität**

Parameter:	ATEmix
Expositionsweg:	Inhalation (Dampf)
Wirkdosis:	> 20 mg/l
Parameter:	ATEmix
Expositionsweg:	Inhalation (Gas)
Wirkdosis:	> 20000 mg/m <sup>3</sup>
Parameter:	ATEmix
Expositionsweg:	Inhalation (Staub/Nebel)
Wirkdosis:	> 5 mg/l
Parameter:	LD50 (AMMONIAK, WASSERFREI ; CAS-Nr. : 7664-41-7)
Expositionsweg:	Einatmen
Spezies:	Maus
Wirkdosis:	4230 ppm
Parameter:	LD50 (ETHANOL ; CAS-Nr. : 64-17-5)
Expositionsweg:	Einatmen
Spezies:	Ratte
Wirkdosis:	116,9 - 133,8 mg/l
Expositionsdauer:	4h
Methode:	OECD 403
Parameter:	LD50 (2-BUTOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 111-76-2)
Expositionsweg:	Einatmen
Spezies:	Ratte
Wirkdosis:	2 - 20 mg/l
Expositionsdauer:	4h

**Ätzwirkung****Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut****Sensibilisierung der Haut**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Sensibilisierung der Atemwege**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)****Karzinogenität**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Keimzellmutagenität**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Reproduktionstoxizität**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Aspirationsgefahr**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

**Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

**Andere schädliche Wirkungen**

Kann über die Haut aufgenommen werden. Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen. Wirkt entfettend auf die Haut.

**Zusätzliche Angaben**

Nicht geprüfte Zubereitung. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

## Abschnitt 12: Angaben zur Ökologie

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

##### Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter:	LC50 ( ETHANOL ; CAS-Nr. : 64-17-5 )
Spezies:	Pimephales promelas (Dickkopfritze)
Auswerteparameter:	Akute (kurzfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis:	14,2 g/l
Expositionsdauer:	96 h
Parameter:	LC50 ( 2-BUTOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 111-76-2 )
Spezies:	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Auswerteparameter:	Akute (kurzfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis:	1474 mg/l
Expositionsdauer:	96 h
Methode:	OECD 203

##### Chronische (langfristige) Fischtoxizität

Parameter:	NOEC ( ETHANOL ; CAS-Nr. : 64-17-5 )
Spezies:	Danio rerio (Zebrabärbling)
Auswerteparameter:	Chronische (langfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis:	250 mg/l
Expositionsdauer:	120 h
Methode:	OECD 212
Parameter:	NOEC ( 2-BUTOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 111-76-2 )
Spezies:	Danio rerio (Zebrabärbling)
Auswerteparameter:	Chronische (langfristige) Fischtoxizität
Wirkdosis:	> 100 mg/l
Expositionsdauer:	21 D
Methode:	OECD 204

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere**

Parameter:	EC50 ( ETHANOL ; CAS-Nr. : 64-17-5 )
Spezies:	Daphnien
Auswerteparameter:	Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere
Wirkdosis:	5012 mg/l
Expositionsdauer:	48 h
Parameter:	EC50 ( 2-BUTOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 111-76-2 )
Spezies:	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter:	Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere
Wirkdosis:	1550 mg/l
Expositionsdauer:	48 h
Methode:	DIN 38412 / Teil 11

**Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen**

Parameter:	NOEC ( ETHANOL ; CAS-Nr. : 64-17-5 )
Spezies:	Daphnien
Auswerteparameter:	Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen
Wirkdosis:	9,6 mg/l
Expositionsdauer:	10 D
Parameter:	NOEC ( 2-BUTOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 111-76-2 )
Spezies:	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter:	Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen
Wirkdosis:	100 mg/l
Expositionsdauer:	21 D
Methode:	OECD 211

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien**

Parameter:	EC50 ( ETHANOL ; CAS-Nr. : 64-17-5 )
Spezies:	Chlorella vulgaris
Auswerteparameter:	Hemmung der Wachstumsrate
Wirkdosis:	675 mg/l
Expositionsdauer:	4 D
Methode:	OECD 201
Parameter:	EC50 ( 2-BUTOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 111-76-2 )
Spezies:	Pseudokirchneriella subcapitata
Auswerteparameter:	Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien
Wirkdosis:	1840 mg/l
Expositionsdauer:	72 h
Methode:	OECD 201

**Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien**

Parameter:	NOEC ( 2-BUTOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 111-76-2 )
Spezies:	Pseudokirchneriella subcapitata
Auswerteparameter:	Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien
Wirkdosis:	286 mg/l
Expositionsdauer:	72 h
Methode:	OECD 201

**Toxizität für Mikroorganismen**

Parameter:	EC50 ( ETHANOL ; CAS-Nr. : 64-17-5 )
Spezies:	Bakterientoxizität
Wirkdosis:	5,8 g/l
Expositionsdauer:	4 h

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Gemäß der Rezeptur sind keine AOX enthalten.

**Biologischer Abbau**

Parameter:	Biologischer Abbau ( ETHANOL ; CAS-Nr. : 64-17-5 )
Inokulum:	Biologischer Abbau
Auswerteparameter:	Aerob
Abbaurrate:	ca. 84 %
Testdauer:	20 D
Bewertung:	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
Parameter:	Biologischer Abbau ( 2-BUTOXYETHANOL ; CAS-Nr. : 111-76-2 )
Inokulum:	Biologischer Abbau
Abbaurrate:	88 %
Testdauer:	20 D

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

**12.4 Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

## **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

## **12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

## **12.8 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen**

Nach Neutralisation ist eine Reduzierung der Schadwirkung zu beobachten.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

#### Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

07 06 01\* (Wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen)

20 01 29\* (Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten)

#### Andere Entsorgungsempfehlungen

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen. Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

### 13.2 Zusätzliche Angaben

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Keine.

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäss IMO-Instrumenten

Keine Beförderung als Massengut gemäß IBC-Code.

### 14.8 Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften

Keine Angaben vorhanden.

## Abschnitt 15: Vorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

##### Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

##### Verwendungsbeschränkungen

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 40, 75

##### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

#### Sonstige EU-Vorschriften

##### Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung EG Nr. 648/2004

Keine.

#### Nationale Vorschriften

Störfallverordnung (12. BlmschV)

Kategorie: P5b ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I): < 5 %

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.4. III): < 1 %

#### Wassergefährdungsklasse

Einstufung gemäß AwSV - Klasse: 1 (Schwach wassergefährdend)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben im Sicherheitsdatenblatt

### Vorgenommene Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)

### Abkürzungen und Akronyme

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
ADR:	Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
AOX:	adsorbierbare organisch gebundene Halogene
AwSV:	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
CAS:	Chemical Abstracts Service (Unterabteilung der American Chemical Society)
CLP:	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (Classification Labelling and Packaging)
EAK / AVV:	europäischer Abfallartenkatalog / Abfallverzeichnis-Verordnung
ECHA:	Europäische Chemikalienagentur (European Chemicals Agency)
EINECS:	Altstoffverzeichnis (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)
GHS:	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals)
IATA:	Internationale Luftverkehrs-Vereinigung (International Air Transport Association)
ICAO:	Internationale Zivilluftfahrtorganisation (International Civil Aviation Organization)
IMDG:	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffverkehr (International Maritime Code for Dangerous Goods)
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr (Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses)
TRGS:	Technische Regel für den Umgang mit Gefahrstoffen
VbF:	Verordnung über brennbare Flüssigkeiten
VOC:	flüchtige organische Verbindung (volatile organic compound)
VVEA:	Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen
VwVwS:	Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe
WGK:	Wassergefährdungsklasse

**Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

DGUV: Deutsche gesetzliche Unfallversicherung, GESTIS-Stoffdatenbank  
 ECHA: Classification And Labelling Inventory  
 ECHA: Pre-registered Substances  
 ECHA: Registered Substances

EG-Sicherheitsdatenblätter der Vorlieferanten

ESIS: Chemikalieninformationssystem der EU (European Chemical Substances Information System)  
 GDL: Gefahrstoffdatenbank der Länder  
 UBA Rigoletto: Datenbank des Umweltbundesamtes für wassergefährdende Stoffe

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H221	Entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.

**Zuständig für das Sicherheitsdatenblatt**

KemMix	Telefon: +49 (0) 151 24209393
Lindenstr. 12	
72178 Waldachtal	E-Mail: <a href="mailto:info@kemmix.de">info@kemmix.de</a>
Deutschland	Website: <a href="http://www.kemmix.de">www.kemmix.de</a>

**Haftungsausschluss**

Die vorliegenden Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand.

Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen.